



DEUTSCHE SEKTION

DER INTERNATIONALEN GESELLSCHAFT FÜR KUNST, GESTALTUNG UND THERAPIE (IGKGT)

**Liebe Ehrenmitglieder und Mitglieder der Deutschen Sektion
der Internationalen Gesellschaft für Kunst, Gestaltung und Therapie,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen**

Eine gesegnete Weihnacht und ein friedliches, gesundes Neues Jahr 2018

wünscht Ihnen der Vorstand der Gesellschaft. Rückblickend auf das Jahr 2017 möchten wir berichten, dass im April 2017 eine Jahrestagung der Gesellschaft an der KH Freiburg stattfand. Zudem wurden Ringvorlesungen zum Thema der Tagung durchgeführt. Im Frühjahr 2018 wird verspätet der Themenband „Gesunden – Gestalten. Zur Salutogenese in den Künstlerischen Therapien“ im Verlag Karl Alber erscheinen. Danach folgt im kürzeren Abstand die Publikation des Themenbandes „Kreative Lernfelder. Künstlerische Therapien in Kultur- und Bildungskontexten“ ebenfalls im Verlag Karl Alber in der Reihe ‚Kultur Kunst Therapie. Ideengeschichte und Praxis‘. Herausgeber werden Heinfried Duncker, Ruth Hampe und Monika Wigger als Vorsitzende der Gesellschaft sein. Entsprechende Ankündigungen finden Sie auch auf der Webseite der Gesellschaft (www.deutsche-sektion-igkgt.de). In dem Zusammenhang danken wir auch für die finanzielle Unterstützung von der Leopold-Klinge-Stiftung und der KH Freiburg.

Ein besonderes Angebot wird den Mitgliedern der Deutschen Sektion der IGKGT vom Pabst-Verlag gemacht, und zwar das Abonnement der Zeitschrift „Musik-, Tanz- & Kunsttherapie“ zu 50% Rabatt auf den Jahrespreis von 80,- €, d.h. dann 40,-€, sowie für nur 20 € als Jahrespreis das online-Abonnement. Sie finden die Informationen mit dem Anmeldeformular auf der Webseite der Gesellschaft unter Mitgliedschaft. Allgemein beträgt die Mitgliedschaft in der Deutschen Sektion der IGKGT 30 €.

Weiterhin möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass die Wissenschaftliche Sektion der Deutschen Gesellschaft für Künstlerische Therapien (DGKT) eine Summe erhalten hat, um bedeutsame B.A.- oder M.A.-Thesen zu einem bestimmten ausgeschriebenen Themenschwerpunkt auszuzeichnen. Die Wissenschaftliche Sektion der DGKT wird in Kooperation mit der Deutschen Sektion der IGKGT diese Ausschreibung und Prämierung vornehmen. Die Prämierung wird jährlich erfolgen und beinhaltet einen Preis von 200-3000 €. Zudem wird es eine Unterstützung geben, um eine Veröffentlichung zu ermöglichen. Dies richtet sich insbesondere an Mitglieder der Gesellschaft bzw. entsprechende angeschlossene Hochschulvertretungen. Hierzu noch eine Mitteilung des Vorsitzenden der DGKT PD Dr. Georg Franzen:

„Die DGKT schätzt die Zusammenarbeit mit der Deutschen Sektion der IGKGT, da sich die DGKT auch als wissenschaftliches Forum für ihre Mitglieder versteht. Hier erfolgen bereits gegenseitige Einladungen zu Tagungen und die Zusammenarbeit bei wissenschaftlichen Veröffentlichungen. In Zukunft möchten wir weitere gemeinsame Tätigkeiten planen, um die wissenschaftliche Vertretung der Künstlerischen Therapien zu unterstützen.“

Für Anfang Dezember 2018 ist wiederum eine Jahrestagung in Planung mit angeschlossenen thematisch orientierten Ringvorlesungen. Dazu wird rechtzeitig ein „Call for paper“ auf der Webseite erscheinen. Im Hinblick auf die vorangegangenen Themenstellungen soll sich diese Tagung auf klinische Aspekte der Künstlerischen Therapien beziehen. Gerne nehmen wir Anregungen von Ihnen zur weiteren Planung gerne auf. Bitte wenden Sie sich direkt an die drei Vorsitzenden, deren e-mail Adressen auf der Webseite stehen. Für Mitglieder ist die Teilnahme an der Tagung und den Ringvorlesungen kostenfrei.

Wie bereits im letzten Mitgliederbrief berichtet, besteht aus Kosteneinsparung kein Sekretariat mehr. Alle anstehenden Aktivitäten erfahren Sie auf der Webseite der Gesellschaft. Sie können die Adresse (www.deutsche-sektion-igkg.de) direkt in die Adressenliste eingeben und gelangen problemlos zur Webseite. Falls Sie noch nicht als Mitglied eingetragen sind, können Sie sich über diese Webseite anmelden bzw. auch Ihre Mitgliedsbescheinigung für das jeweilige Jahr herunterladen. Dieses Formular wird dann von den Vorsitzenden nach Einreichung per e-mail schriftlich bestätigt. Um Verwaltungskosten einzusparen, werden alle Mitglieder über e-mail informiert bzw. über die Webseite.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und freuen uns auf die gemeinsame konstruktive Zusammenarbeit im kommenden Jahr 2018.

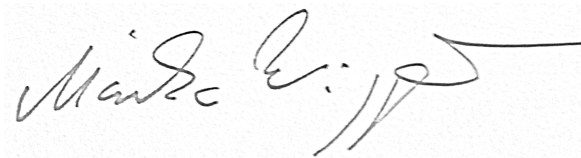
Mit freundlichen Grüßen



.....
Prof. Dr. Ruth Hampe



.....
Prof. Dr. Heinfried Duncker



.....
Prof. Dr. Monika Wigger